



Gemeinsam: „Kerniges Dorf 2015“ – die Anpack- und Mitmachkultur der „Ideenwerkstatt Dorfzukunft“ in Flegessen, Hasperde und Klein Süntel

HISTORIE UND WIRKEN DER „IDEENWERKSTATT DORFZUKUNFT“

Kurzfilm



ERFOLGSFAKTOREN DER „IDEENWERKSTATT DORFZUKUNFT“

Bestehendes integrieren

Spinnen erlaubt

keine Parteibücher

Filme

kollektive Identität

Basisdemokratie

partizipative Methoden

ursprüngliche Bedrohung: Schulschließung

monatliche Info „nach innen“

kaum externe Presse

konstruktiv-wertschätzender Umgang

volle Transparenz

Feiern

kleine Erfolge schätzen

Mischung an Expertise

„Small is beautiful“

überregionales Lob

kein extern erstelltes Entwicklungskonzept

Alter/Beruf/Bildung = keine Rolle

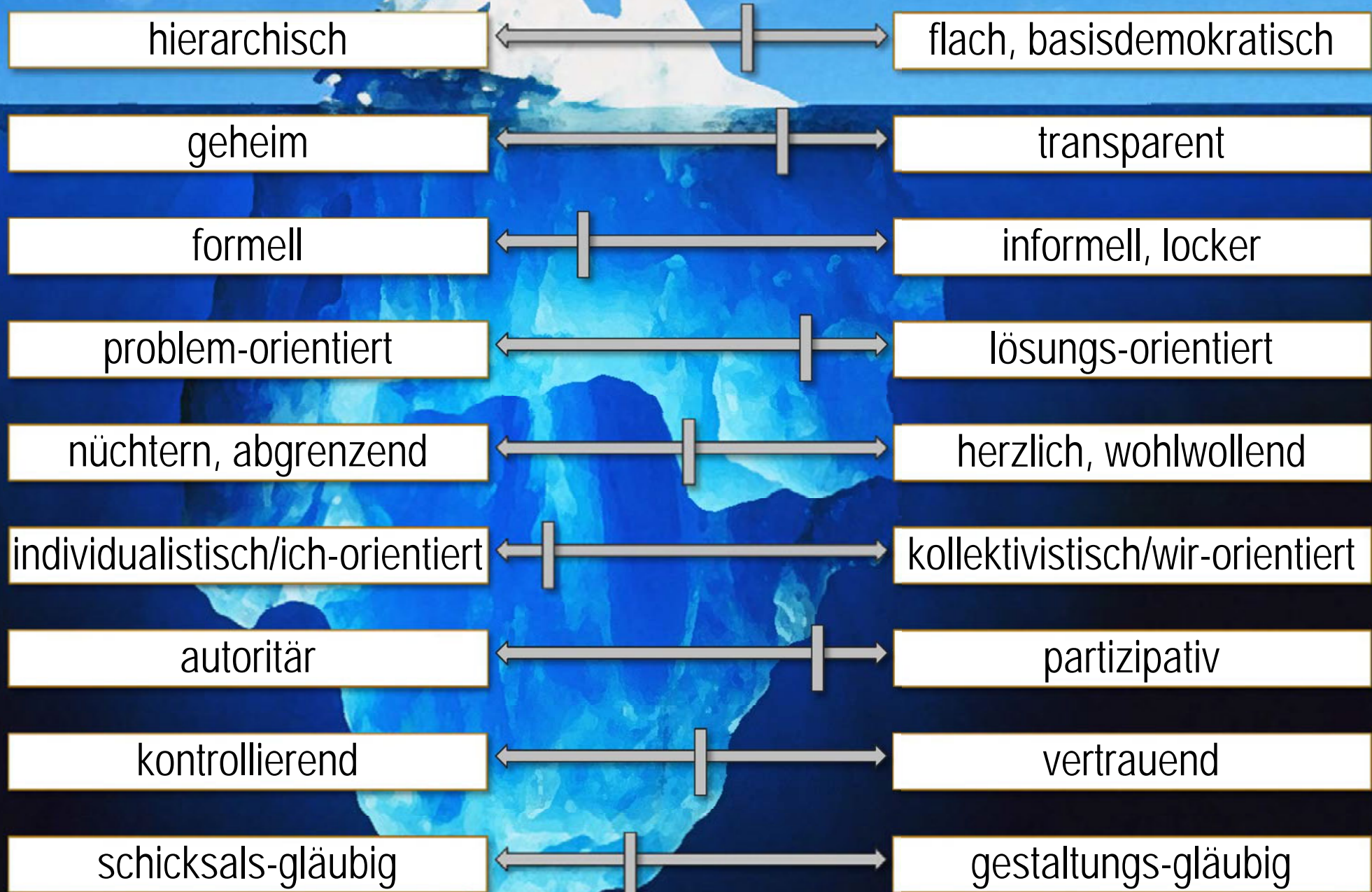
keine Dogmen

nichts Nachtragendes

GESTALTUNGSDIMENSIONEN VON KULTUR



KULTUR AN DER HOCHSCHULE HANNOVER



KULTUR DER „IDEENWERKSTATT DORFZUKUNFT“

Ideenwerkstatt
Dorfzukunft



AUSBLICK: AUSGEWÄHLTE NÄCHSTE SCHRITTE

Immobilien-Management

- Renovierungskette „Neues Wohnen in alten Bauten“
- Mehrgenerationen- und/oder Altersgerechtes Wohnen im Ortskern
- Information und Aufklärung „Energetische Sanierung mit ökologischen Baustoffen“

Zukunftsfähiges Gründen und Arbeiten

- Gründungs-Inkubator: Heutige Cluster? Gründungspotenziale? Gründungs-Begleitung (niedrigschwellig, „menschliches Maß“)

„Transition“

- Lokale Antworten auf Klimawandel und Ressourcenschwinden (weiter)entwickeln (2nd-Hand-Laden, Car-Sharing, Geräte-Sharing, Gemüse-Anbau, Energiegenossenschaft, etc.)
- „Akademie des Wandels (zur Enkeltauglichkeit)“

